



Nr. 174 / 31. Mai 2013

Zensus 2011 – neue amtliche Einwohnerzahl für Kiel

Erste Ergebnisse des Zensus 2011 liegen nun vor. Demnach betrug die festgestellte Einwohnerzahl zum Stichtag 9.5.2011 in der Landeshauptstadt Kiel **235.782**

Einwohner. Dies waren 3.943 (oder 1,6 Prozent) Einwohnerinnen und Einwohner weniger als nach der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung (auf Basis der Volkszählung 1987) bis dato ausgewiesen wurde.

Eine Korrektur der Einwohnerzahl nach unten als Ergebnis des Zensus 2011 war für die Landeshauptstadt Kiel zu erwarten gewesen, da beim Zensus 2011 die Daten der (kommunalen) Einwohnermelderegister als Ausgangsbasis für die neue amtliche Einwohnerzahl gewählt wurde. Die Zahlen der Kieler Einwohnermeldestelle lagen aber schon seit Jahren kontinuierlich deutlich unter den Zahlen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung. Während des Zensus 2011 wurden zudem die Melderegisterzahlen anhand einer Stichprobe vorort geprüft. Die Ergebnisse dieser Stichprobe wurden bei den neuen Zensuszahlen berücksichtigt.

Erfreulich aus Sicht der Landeshauptstadt Kiel ist, dass das Zensusergebnis für Kiel faktisch identisch ist mit den eigenen Einwohnermelderegisterdaten. Die Anzahl der sogenannten Karteileichen im Kieler Melderegister ist nach den Ergebnissen des Zensus 2011 offensichtlich sehr gering ist.

Im Land Schleswig-Holstein insgesamt gab es laut Zensus 2011 33.640 Einwohnerinnen und Einwohner weniger als bisher von der amtlichen Statistik ausgewiesen, dies entspricht einem Rückgang von 1,16 Prozent. Daher bleibt der Anteil der Kielerinnen und Kieler an der Gesamtheit aller Schleswig-Holsteinerinnen relativ stabil und fiel zum Zensusstichtag lediglich von 8,46 auf 8,42 Prozent.

Die größten Differenzen zwischen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung und den Ergebnissen des Zensus 2011 gab es absolut im Kreis Pinneberg dessen Einwohnerzahl sich um gut 7.500 Einwohnerinnen und Einwohner reduzierte. Die kreisfreie Stadt Flensburg verlor mit minus 7,34 Prozent hingegen relativ gesehen am meisten Einwohnerinnen und Einwohner.

Eine positive Korrektur der amtlichen Einwohnerzahl gab es in den beiden kreisfreien Städten Lübeck (102) und Neumünster (363), zudem in den Kreisen Herzogtum Lauenburg (72), Segeberg (1.369) und Stormarn (546).

Welche konkreten Auswirkungen die neuen Einwohnerzahlen des Zensus 2011 u.a. auf den horizontalen Finanzausgleich haben werden, kann derzeit noch nicht beantwortet werden. Hier wird sich sicherlich noch das Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein zu Wort melden.

Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

Herausgeberin:

Landeshauptstadt Kiel
Amt für Wirtschaft
Abteilung Statistik
Postfach 1152
D-24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve
+49-(0)431-901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de
www.kiel.de/statistik/
www.kieler-woche.de
www.kiel-sailing-city.de